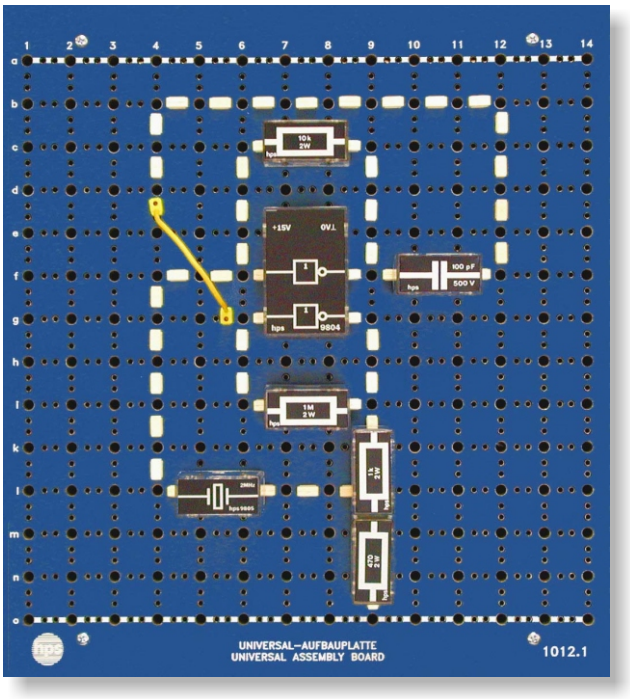
Kommunikationstechnik

Modulsystem Filter- u. Oszillatorschaltungen

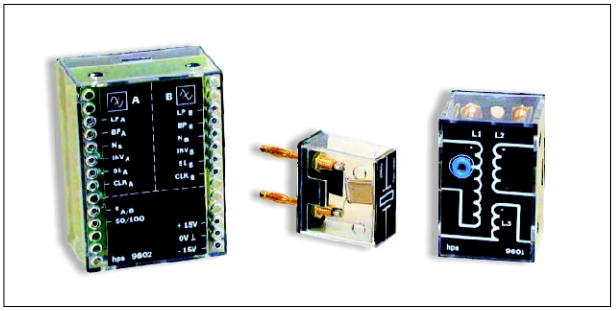
Serie 4075



Versuchsaufbau zu den Filter- und Oszillatorschaltungen

- **Universelles Modulsystem zur Filter- und Oszillatortechnik**
- **Versuche von passiven Filtern bis hin zu digitalen Filtern möglich**
- **Alle üblichen Oszillatorschaltungen enthalten**
- **Ausführliche Versuchsanleitung mit Lösungsteil**

hps SystemTechnik bietet mit dem Modulsystem, einer Universal-Aufbauplatte und einigen zusätzlichen Bauelementen ein Lehrsystem an, das zur Durchführung aller Versuche im gesamten Bereich der Filter- und Oszillatortechnik hervorragend geeignet ist.



Drei Module zur näheren Ansicht:

- Digitales Filter, 2-fach
- Quarz, 2 MHz
- Oszillatorspule

Durchführbare Versuche

Auszug aus dem Versuchshandbuch: "Filter- und Oszillatorschaltungen " (Typ V 0136)"

Passive Filter
- Tief- und Hochpass mit RC-Glied
- Parallel- und Serienschwingkreis mit LCR-Glied

Aktive Filter
- Tiefpass 1. bis 4. Ordnung
- Hochpass 1. bis 2. Ordnung
- Bandpass 2. Ordnung und mit variabler Güte
- Notch-Filter
- Allpassfilter

Digitale Filter
- Tiefpass, Bandpass, Notchfilter (2. Ordnung)
- Bandpass in Kaskadenschaltung und mit variabler Güte

Oszillatoren
- Quarz-, CMOS-, Meißner-, Hartley-, Colpitts-Oszillator
- Spannungs- / Frequenzkonverter
- Astabiler Multivibrator
- RC-Generator mit Operationsverstärker
- Rechteck- / Dreieckgenerator
- Sägezahngenerator

16 / 13 V02 Technische Änderungen vorbehalten!

hps SystemTechnik
Competence in Training

hps SystemTechnik
Lehr- + Lernmittel GmbH
Altdorfer Strasse 16
88276 Berg

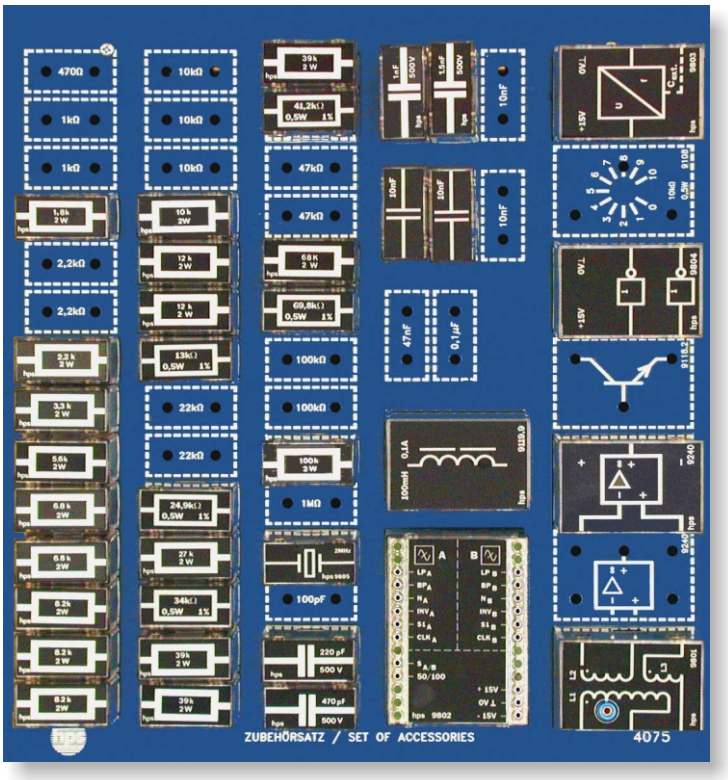
Tel.: 07 51 / 5 60 75 70
Fax: 07 51 / 5 60 75 77
Web: www.hps-systemtechnik.com
E-Mail: support@hps-systemtechnik.com

Modulsystem Filter- u. Oszillator-schaltungen

Serie 4075

Kommunikationstechnik

1 Satz Module (Typ 4075)



Die Module sind auf eine Aufbewahrungsplatte gesteckt.
Die jeweiligen Steckplätze sind mit der entsprechenden Symbolik gekennzeichnet.

Technische Daten zu den Modulen der Filter- u. Oszillatorschaltungen

Mechanische Ausführung

Das Gehäuse der Module besteht aus einem Oberteil, gefertigt aus stabilem Klarsichtkunststoff und einem stabilen Unterteil, gefertigt aus schwarzem glasfaserverstärktem Kunststoff. Ober- und Unterteil sind durch zwei Schnappverschlüsse miteinander verbunden; dadurch ist ein schnelles und problemloses Öffnen der Gehäuse möglich.
Im Gehäuseboden befinden sich je nach Typ bis zu 6 Lamellenstecker zum Beschalten und Einstecken der Module in die Boards oder Aufbauplatten.
Weiß aufgedruckte Schaltsymbole kennzeichnen die Funktion der Module.

Weitere technische Daten

- Gehäuseabmessungen: 56 x 75 x 35 mm / 38 x 56 x 35 mm / 38 x 19 x 35 mm (B x T x H)
- Steckerdurchmesser: 4 mm (Anordnung im 19-mm-Raster)

Aufbewahrungsplatte für Module

- 5 mm starker Schichtpressstoff, Farbe blau, weißer Aufdruck
- Abmessungen: 266 x 297 x 130 mm (B x T x H) / Gewicht: 2 kg (mit Modulen)

Technische Änderungen behalten wir uns vor.